

Patenschaft B-2



Kolorierte Merianbibel (1630)

**Biblia, Das ist: Die ganze H: Schrift Alten vnd Newen Testaments.
Verteutschet: Durch D. Martin Luther. Mit Vorreden ... mit ...
Kupferstücken Matthaei Merians gezieret. Straßburg: Zetzner, 1630. 2
Bde.**

Bibliothekssignatur: Bb graph. 1630 02-1 und -2

Matthäus Merian (1593-1650) ist der bekannteste Kupferstecher des deutschen Barock. Seine Bilder zur Bibel erschienen zunächst 1625 als Separatausgabe. 1630 nahm sie der Straßburger Verleger Zetzner erstmals in eine vollständige Bibelausgabe auf und druckte die Bilder in die Textseiten mit hinein. Hinzu kamen ganzseitige Titelblätter. Von diesem Exemplar besitzt die Württembergische Landesbibliothek nur zwei der ursprünglich drei Teilbände. Der Band zum Neuen Testament zeichnet sich durch Handkolorierungen der Kupferstiche aus. Die plastische Wirkung der Bilder wird dadurch sehr verstärkt. Es handelt sich um ein unikales Werk. Weltweit nur zwei weitere Exemplare der Merianbibel mit Kolorierungen sind bekannt.

Schaden bzw. was ist zu tun:

Festigen und Stabilisieren der abgelösten Bereiche im Pergamentbezug und Stabilisieren gerissener Stellen im Pergament. Festigen der stark beriebenen, gestauchten und aufgespaltenen Deckelkanten und Unterlegen des Papierbezuges. Partielle Trockenreinigung des verschmutzten Buchblocks, vereinzelt Schließen von Rissen. Entfernen der eingelegten Schutzblätter.

